

Allgemeintoleranzen für Kolonnen

Teil 2: Kolonnen aus Stahl, emailliert

DIN
28007-2

ICS 71.120.10

Ersatz für
DIN 28007-2:1994-01

General tolerances for columns —
Part 2: Glass lined columns

Tolérances générales pour colonnes —
Partie 2: Colonnes en acier vitrifié

Tolleranze generali per colonne —
Partie 2: Colonne in acciaio vetrificato

Inhalt

	Seite
Vorwort	1
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	2
3 Bezeichnung und Zeichnungsangaben	2
4 Allgemeintoleranzen für Kolonnen aus Stahl, emailliert	2
4.1 Allgemeines	2
4.2 Grenzabmaße für Längen	3
4.3 Grenzabmaße für Durchmesser und Rundheitstoleranzen	4
4.4 Ebenheit von Vorschweißbund-Dichtflächen	5
4.5 Unterfütterung von PTFE-umhüllten Dichtungen	5
4.6 Stutzenstellung	6
4.7 Geradheitstoleranz	7

Vorwort

Diese Norm wurde vom Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA), Arbeitsausschuss 2-1 „Emaillierung“, erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber DIN 28007-2:1994-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Toleranzen in Abschnitt 4 „Allgemeintoleranzen für Kolonnen aus Stahl, emailliert“ wurden überarbeitet.
- b) Die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 28007-2: 1986-07, 1994-01

Fortsetzung Seite 2 bis 7

Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Allgemeintoleranzen für Fertigmaße an Kolonnen aus Stahl, emailliert, die verfahrenstechnischen Zwecken dienen.

Für Allgemeintoleranzen für emaillierte Behälter gilt DIN 28005-2 und für emaillierte Rührbehälter DIN 28006-2.

Die Allgemeintoleranzen nach dieser Norm gelten nur dann, wenn in Zeichnungen oder zugehörigen Unterlagen (z. B. in technischen Lieferbedingungen) nach Abschnitt 3 auf diese Norm hingewiesen wird. Zeichnungen sind unvollständig, wenn sie keinen Hinweis auf eine Norm über Allgemeintoleranzen tragen, obwohl sie untolerierete Maße (ausgenommen Hilfsmaße) enthalten.

Die hier festgelegten Allgemeintoleranzen können mit werkstattüblichen Mitteln eingehalten werden. Auf Vereinbarung dürfen auch einzelne Allgemeintoleranzen ausgewählt werden.

Bei Reemailierungen sind besondere Vereinbarungen zu treffen.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 28005-2, *Allgemeintoleranzen für Behälter — Behälter aus Stahl, emailliert.*

DIN 28006-2, *Allgemeintoleranzen für Kolonnen — Rührbehälter, Stahl emailliert.*

DIN 28011, *Gewölbte Böden — Klöpperform.*

DIN 28013, *Gewölbte Böden — Korbbogenform.*

DIN EN ISO 13920, *Schweißen — Allgemeintoleranzen für Schweißkonstruktionen — Längen- und Winkelmaße — Form und Lage (ISO 3920:1996); Deutsche Fassung EN ISO 13920:1996.*

3 Bezeichnung und Zeichnungsangaben

Sollen die Allgemeintoleranzen für Kolonnen aus Stahl, emailliert, nach dieser Norm angewendet werden, so ist in Zeichnungen und bei Bestellungen anzugeben:

Allgemeintoleranzen DIN 28007-2

4 Allgemeintoleranzen für Kolonnen aus Stahl, emailliert

4.1 Allgemeines

Die Kolonnenteile brauchen den bildlichen Darstellungen nicht zu entsprechen; nur die angegebenen bzw. vereinbarten Allgemeintoleranzen sind einzuhalten. Für die Tragelemente gelten die in den einschlägigen Normen festgelegten Allgemeintoleranzen.

Es gilt für die Lage der Tragkonstruktion, z. B. der Füße, Standzargen und Tragringe, die Allgemeintoleranz DIN EN ISO 13920-D.

Für emaillierte Stützen an Kolonnenkopfteilen oder Kolonnensumpfteilen nach Bild 2 sind in dieser Norm keine Lagetoleranzen festgelegt.

4.2 Grenzabmaße für Längen

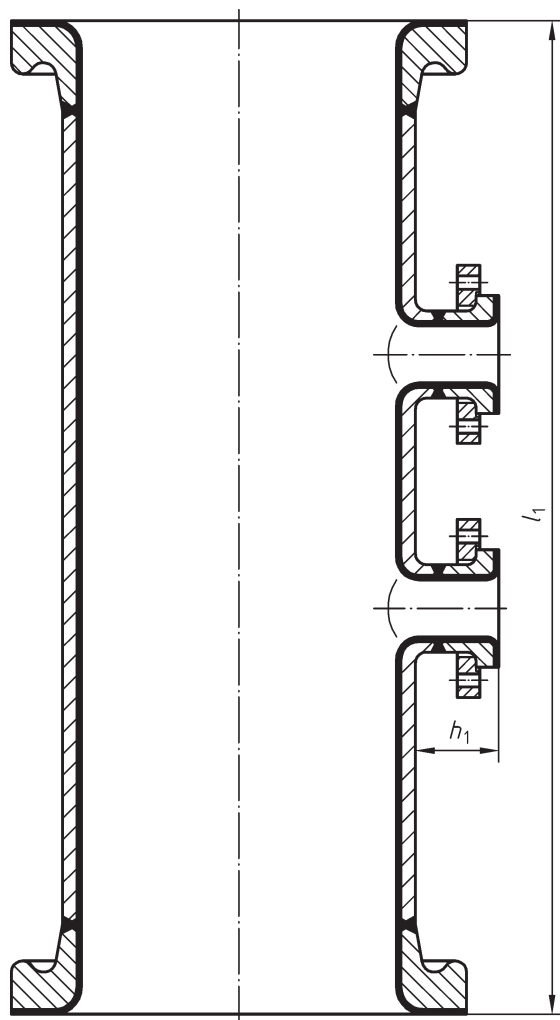
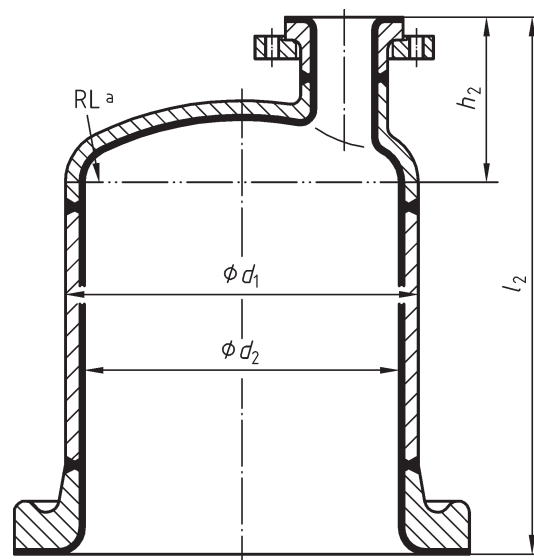


Bild 1 — Längenmaß am Kolonnenschuss



Legende

- ^a Die Referenzlinie (RL) wird durch eine am Kolonnenbauteil angerissene oder angekörnte Linie dargestellt, siehe auch DIN 28011 oder DIN 28013, und muss in der Zeichnung angegeben und an der fertigen Kolonne sichtbar sein.

Bild 2 — Längenmaße am Kolonnenkopfteil oder Kolonnensumpfteil

Tabelle 1 — Grenzabmaße für Maße h_1 , l_1 und l_2

Maß	Benennung	Grenzabmaße für Nennmaßbereich mm			
		bis 1 000	über 1 000 bis 2 000	über 2 000 bis 4 000	über 4 000
h_1	Abstand Vorschweißbund-Dichtfläche bis Kolonnenzarge	± 6			
l_1	Länge des Kolonnenschusses zwischen den Hauptflansch-Dichtflächen	± 6	± 8	± 10	± 20
l_2	Abstand Hauptflansch-Dichtfläche bis Vorschweißbund-Dichtfläche				

Tabelle 2 — Grenzabmaße für Maß h_2

Maß	Benennung	Kolonnen-Nenndurchmesser mm	Grenzabmaße mm
h_2	Abstand Stützenvorschweißbund-Dichtfläche bis Referenzlinie	bis 800	± 6
		über 800 bis 2 000	± 8
		über 2 000	± 10